

is small, indicating that at low $(x_i/x_j)_{\text{peak area}}$ values, eqn. (2) can be reduced to eqn. (1). However, at high $(x_i/x_j)_{\text{peak area}}$ values, considerable error would be introduced if the term $b(x_i/x_j)_{\text{peak area}}$ were neglected.

Department of Chemical Engineering,
University of Ottawa, Ottawa, Ont. (Canada)

A. K. DESHPANDE
BENJAMIN C.-Y. LU

¹ I. F. WAGNER AND J. H. WEBER, *Ind. Eng. Chem., Chem. Eng. Data Ser.*, 3 (1958) 220.

Received April 5th, 1963

J. Chromatog., 12 (1963) 539-541

Revelation von Carbobenzoxy-Aminosäuren auf Dünnschichtchromatogrammen

Zur Revelation von Carbobenzoxy(Cbo)-Aminosäuren verwenden EHRHARDT UND CRAMER¹ $K_2Cr_2O_7$ in konz. H_2SO_4 . Die Erfassungsgrenze liegt bei etwa 3 μg .

Wir haben gefunden, dass die modifizierte Chlor-Tolidin-Reaktion² wesentlich sensitiver ist. Bei allen untersuchten Cbo-Aminosäuren* liessen sich Mengen von 0.5 μg noch deutlich erkennen.

Ausführung. Die Platte mit den zu revelierenden Substanzen wird, zwecks Befeuchtung der Schicht, kurz über kochendes Wasser gehalten und anschliessend mit Chlor behandelt². Vor dem Besprühen lässt man die Schicht 2-3 min gut lüften.

Sprühreagens²: 80 mg o-Tolidin + 15 ml Eisessig + 0.5 g Jodkali werden mit dest. Wasser auf 250 ml aufgefüllt.

Man besprüht zunächst eine Ecke des Chromatogramms; wird der Untergrund blau so muss die Platte länger gelüftet werden.

Laboratorium der Universitäts-Frauenklinik** ,
Basel (Schweiz)

GYÖRGY PATAKI

¹ E. ERHARDT UND F. CRAMER, *J. Chromatog.*, 7 (1962) 405.

² M. BRENNER, A. NIEDERVIESER UND G. PATAKI, in E. STAHL, *Dünnschichtchromatographie*, Springer Verlag, Berlin-Göttingen-Heidelberg, 1962, S. 425.

Eingegangen den 10. April 1963

* Zwanzig Cbo-Aminosäuren in drei Fließmitteln.

** Direktor Prof. Dr. TH. KOLLER.

J. Chromatog., 12 (1963) 541